

# ROMAN WREDEN & BAND folk-pop noir

Am 30. September 2016 erscheint das neue Album "LET GO & DRIFT" von Roman Wreden.

Imposantes Kopfkino aus der Folk-Pop Welt gibt es darauf zu erleben, bilderreich, dunkel und klar.

Roman Wreden hat seine ganz eigene Art zu schreiben, Melodiebögen zu spannen, Dramaturgie aufzubauen.

Inspirieren lässt er sich von Büchern, Filmen, eigenen Erfahrungen und Fantasien.

Durch die Zutaten seiner Bandkollegen gewinnen die komplexen Songs noch zusätzlich an Tiefe und Varianz.

Exotische Klänge von Multiinstrumentalist Marcel Cestari fallen auf, und auch die Elektronik-Tupfer von Nikola Jeremic bringen immer wieder neue Farben ins Spiel. Die Musik stützt sich auf stolze Rhythmen von Marcus Perst und sensible Basslinien von Frank Rothe.

In dieser Konstellation spielt die Band auch live, wobei Romans Musik auch solo oder in kleiner Besetzung ihre Wirkung nicht verfehlt.

Das Artwork der neuen Platte stammt wie schon beim Vorgänger von Frank Rothe.

Roman Wreden machte zuvor mit dem von Ralv Milberg produzierten Folk-Epos "Wayfarers" (2012), dem prunkvollen „Willow Tree“ (2009) und „Trophy“ (2006), einem Akustik-Electronic Mix mit Homerecording-Charme, von sich reden.

Er spielte im Vorprogramm von Suzanne Vega, The Beautiful South, Interpol, The Cardigans, Moulettes u.a.

[www.romanwreden.de](http://www.romanwreden.de)  
[www.facebook.com/romanwredenband](https://www.facebook.com/romanwredenband)  
[www.youtube.com/romanwreden](https://www.youtube.com/romanwreden)

[info@romanwreden.de](mailto:info@romanwreden.de)



Photo: MARCO DINKEL

## Die Band:

ROMAN WREDEN: vocals, guitars

MARCEL CESTARI (Edo): guitars, erhu

NIKOLA JEREMIC: keys, accordion, springs

FRANK ROTHE: bass, vocals

MARCUS PERST: drums, percussion

## Pressestimmen (frühere Alben und live)

"Roman Wreden bewegt sich musikalisch in einer völlig eigenen Welt" **Music Eagle**

"Wunderbare Melodien, großartiges Songwriting und eine tolle Stimme." **Gig Blog**

"Die Songs atmen den Duft der Vergangenheit, gemahnen mal an Seemannslieder, mal an mittelalterliche Weisen, an Vaudeville, Folk und Chanson. (...) Intensiv, komplex und voller Dramaturgie." **Der neue Tag**

"Die geheimnisvoll schimmernde, aber auch komplexe Musik von ROMAN WREDEN braucht Annäherung. Lässt man sich auf sie ein, entfaltet sich ein ureigenes Panoptikum aus Gefühlen, Geschichten und Klängen, denen man sich nicht mehr entziehen kann." **Popzone**

"Wreden erweist sich einmal mehr als ungemein vielseitiger Songschreiber." **Piranha**

"These songs are strong throughout the entirety of the album." **FolkWorld**